

Speisen im Rittersaal der Burg Heinfels

Heinfels – Burg Heinfels gilt als die Perle des Osttiroler Pustertals. Das Innere ist seit 2020 wieder zugänglich und bietet ein reichhaltiges Programm. Heuer folgt der nächste Schritt: Ab Herbst 2024 entsteht ein Burgrestaurant, sagt Ulrich Zuenelli, Verwaltungsratspräsident der Loacker Gruppe. Der Südtiroler Süßwarenerzeuger hat die Burg 2007 gekauft und gemeinsam mit dem Museumsverein Burg Heinfels generalisiert.

2026 soll das Restaurant fertig sein. Dann werden den Gästen im Westtrakt der Burg auf zwei Ebenen – im ehemaligen Rittersaal und im derzeitigen Keller – insgesamt 180 Sitzplätze zur Verfügung stehen. Bereits im ersten Bauabschnitt der Generalisierung wurden auf der Nordseite des Gebäudes der Küchenturm und die für die Anlieferung notwendige Talstation der Seilbahn errichtet.

Loacker sucht nun eine Gastronomin oder einen Gastronomen für die neue Struktur. Das Unternehmen will mit einem Hybridmodell lo-

cken, bei dem auch eine unternehmerische Beteiligung an der gemeinsamen Berggesellschaft angedacht ist. „Wir suchen hier eine dynamische Person, die zusammen mit uns auf der Burg ein hochwertiges Gastronomiekonzept aufbauen möchte“, betont Zuenelli.

„Derzeit gibt es nur einen Kiosk, der im Sommer betrieben wird. Das ganzjährig geöffnete Restaurant wird die Besucherfrequenz in Zukunft deutlich erhöhen“, ist Peter Leiter, Obmann des Museumsvereins Burg Heinfels, überzeugt. (TT)



Burg Heinfels hat ab 2026 auch ein Restaurant.

Foto: Peter Leiter